

ERLÄUTERUNG ÜBER DIE SPEZIELLE GRAPHIK UND FORMENLEHRE

SCHREIBWEISE

Die Großschreibung wird nur bei Eigennamen und am Satzanfang angewendet.

Die Verschriftlichung der Dialektwörter lehnt sich an die Konventionen an, die im Deutschen – und nicht im Italienischen- gebräuchlich sind; dies erweist sich:

- bei der Verwendung der Buchstabenverbindungen ch, ck und sch;
- bei der Schreibung der Konsonantenverbindungen scht und schp im Wortanfang als st und sp;
- bei der Unterscheidung von v, f und w entsprechend der hochdeutschen Orthographie. Dagegen werden – in Übereinstimmung mit der italienischen Rechtschreibung – Vokallängen nicht bezeichnet. Als dakritische Zeichen figurieren Akut und Gravis zur Bezeichnung geschlossener Vokalqualität (é, ò) sowie Zirkumflex als Zeichen für Stimmhaftigkeit (sch). Verschärfung bei sch und ch wird durch Unterstreichung angegeben (*sch*, *ch*).

Als Eigentümlichkeiten, die sich aus lokalen Schreibtraditionen herleiten, sind k und ck zu nennen, in denen sich verschiedene Lautungen vereinen. Bei der Schreibung von Fremdwörtern und von Namen werden (sonst nicht verwendete) c und y beibehalten; ausserdem findet sich intervokalisches -v- für -f-.

VOKALE

a (nur verzeichnet, sofern von deutscher Schreibweise abweichend)

ä (überoffenes e) *grébò*

ò (geschlossenes o) *alpò, lògò*

DIPHTHONGE

Es handelt sich durchwegs um schliessende Diphthonge, bei denen der Hauptton auf dem zweiten Element liegt.

ée	<i>béerg</i>	Berg
ei	<i>eier</i>	Eier
ie	<i>wier</i>	Wir
ou	<i>frou, ougschte</i>	Frau, August
oa	<i>goa</i>	gehen
ue	<i>frue</i>	früh

KONSONANTEN

(nur verzeichnet sofern von deutscher Schreibweise abweichend)

c (nur in Fremdwörtern) *cabanò, cortél*

ch (velarer Reibelaut, ach-Laut)

<i>chalb</i> – <i>achtò</i>	Kalb, pflegen, achten
<i>chole</i> – <i>lochò</i>	Kohle, lochen
<i>chòre</i> – <i>zòcht</i>	Korn, Kinder
<i>chue</i> – <i>buch</i>	Kuh, Bauch

ch (verschärft)

(palataler Reibelaut, ich – Laut)

<i>chär</i> – <i>bläch</i>	Keller, Blech
<i>chette</i> – <i>echt</i>	Kette, echt
<i>chébié</i> – <i>éch</i>	Butterfass, ich
<i>chénn</i> – <i>chie</i>	Kinder, Kuhe
<i>bichtò</i>	beichten

ck (im Inlaut: stimmloser, harter, unbehauchter Verschlusslaut, verschärft oder verdoppelt)

<i>òcker</i> – <i>méckò</i>	Truhe, Weissbrot
<i>éckò</i> – <i>packò</i>	Grat, packen

(im Auslaut: Affrikate, Konsonantenverbindung aus dem Verschlusslaut *k* und dem Reibelaut *ch*)

<i>bock</i> – <i>stock</i>	Bock, Stock
----------------------------	-------------

f (stimmloser Reibelaut, inlautend, teilweise lenisiert)

<i>fänschtrò</i> – <i>ofe</i>	Fenster, Ofen
-------------------------------	---------------

k (stimmloser, unbehauchter Verschlusslaut)

<i>keitò</i>	Eile
<i>koas</i>	Köder
<i>klassò</i> – <i>kludròt</i>	Klasse, geklaut
<i>kanget</i>	gegangen

(stimmloser, behauchter Verschlusslaut)

<i>kät</i>	gehabt, gehalten
<i>kaglot</i>	gehagelt
<i>kaffé</i> – <i>kilo</i>	Kaffee, Kilogramm

q (in Lehn – und Fremdwörtern)

<i>qualité</i>	Qualität
<i>quantum</i>	Quantum

s (stimmlos in Wortausgang)

<i>hus</i> – <i>ris</i> – <i>fas</i> – <i>bés</i>	Haus, Reis, Fas, Gebiss, zornig
---	---------------------------------

(stimmhaft anlautend und intervokal)

<i>seifò</i> – <i>salb</i> – <i>ròsò</i>	Seife, Salbe, Rose
--	--------------------

sch (stimmlos)

<i>scheffe</i> - <i>schabe</i>	schöpfen, schaben
--------------------------------	-------------------

sch (stimmlos, verschärft)

<i>esch</i>	Esche
-------------	-------

sch (stimmhaft)

<i>eschel</i>	Esel
---------------	------

sp (im Wortanlaut, ausgesprochen als schp)

spaat spät
spis Speise

st (im Wortanlaut, ausgesprochen als scht)

stei – stuel Stein, Stuhl

v (stimmloser Reiblaut entsprechend der hochdeutschen Schreibkonvention)

vogal – volch – verschliesse Vogel, Volk, verschliessen

w (Reiblaut wie it. v)

woald – wasser – wenter Wald, Wasser, Winter

y (entspricht in namen dem Laut i)

Lys - Greschòney – Willy Lys – Gressoney – Willy

z (Affrikate, Verschluss – Reibelaut t + s)

zécker – zenn – zaff Zucker, Zähne, Fangeisen

tz (im Wortauslaut und inlautend bei Verschärfung, entsprechend der hochdeutschen Schreibweise)

stòtz – hétz – tratzò – chétziò Steihang, Hitze, trotzen, kitzeln

FORMENLEHRE

Substantiv

Pluralbildung mit folgenden Endungen:

- e

chritz / chritze Kreuz / Kreuze
schréft / schréfte Schrift / Schriften
hasò / hase Kaninchen
nadlò / nadle Nadel / Nadeln

- a

tésch / téscha Tisch / Tische
reis / reisa Reise / Reisen

- é

hemd / hemdé Hemd / Hemden
joar / joaré Jahr / Jahre

- er

chleid / chleider Kleid / Kleider
béld / bélder Bild / Bilder

- ene

seil / seilene Seil / Seile
tél / télene Raumdecke / Raumdecken
mielè / mielene Mühle / Mühlen
ledé / ledene Last / Lasten

Pluralbildungen mit Umlaut:

<i>fues / fies</i>	Fuss / Füße
<i>hus / hišcher</i>	Haus / Häuser
<i>grab / greber</i>	Grab / Gräber
<i>hann / henn</i>	Hand / Hände
<i>magd / megd</i>	Magd / Mägde

ARTIKEL

Bestimmter Artikel

Singular

m.	<i>de</i> (vor Konsonant)	der
	<i>der</i> (vor Vokal)	der
f.	<i>d</i>	die
	<i>de</i> (vor d, t, z, tsch)	die
n.	<i>z</i>	das

Beispiele:

m.: <i>de ma – der acher</i>	der Mann, der Acker
f: <i>d'frou – d'fänschtrò – de diele</i>	die Frau, das Fenster, die Heubühne
<i>de tannò – de zòngò – de tschappòlò</i>	die Tanne, die Zunge, die Kapelle
n.: <i>z'chénn</i>	das Kind

Plural

m., f., n.: <i>d</i>	die
<i>de</i> (vor d,t,z, tsch)	die

Beispiele:

<i>d'manna – d'achra – d'froua</i>	die Männer, die Äcker, die Frauen
<i>d'fänschtre – d'chénn</i>	die Fenster, die Kinder
<i>de dörna – de téscha</i>	die Dornen, die Tische
<i>de zune – de tschòcka</i>	die Zäune, die Steine

Unbestimmter Artikel

Singular

m.	<i>en</i> (vor Vokal, b, d, g, p, t, k, tsch, z)	ein, eim
	<i>e</i> (vor h, r, l, j, w, Reibelaut)	ein, ein
n.	<i>es</i>	ein

Beispiele:

m. : <i>en brueder – en droat – en gade – en plönder</i>	ein Bruder, ein Draht, ein Stall, ein Plunder,
<i>en tésch – en kälter – en tschòcke – en zescht –</i>	ein Tisch, ein Schrank, ein Stein, ein Korb,

e hér – e lérch – e jeger – e wäg
e fésch- e chlotz

ein Pfarrer, ein Lärchenbaum, ein Jäger, ein Wäg
ein Fisch, ein Klotz

f. : *en blattò – en dielé – en gabelò*
en pòlontò – en tér – en kariò – en tschappelò
en zoargò – e hennò – e roafò
e leitrò – e jagd- e woagò – e chraft

ein Steinplatte, eine Heubühne, eine Gabel,
eine Polenta, eine Türe, ein Sessel, eine Kapelle,
ein KleinKessel mit Deckel, eine Henne, eine Rube
eine Leiter, eine Jagd, eine Waage, eine Kraft

n. : *es chénn – es woafé – es risplé*

ein Kind, ein Werkzeug, ein Bleistift

ADJECTIV

Attributiv

Mit dem bestimmten Artikel:

SINGULAR

m. *de bésch hònn* der böse Hund
f. *d'liebò frou* die liebe Frau
n. *z'ontäll woafé* das beschwerliche
Werkzeug

PLURAL

d'béschò hònna die bosen Hunde
d'liebò froue die lieben Frauen
d'ontällò woafene die beschwerlichen
Werkzeuge

Mit dem unbestimmten Artikel:

m. *en bésche hònn* ein böser Hund
f. *e liebé frou* eine liebe Frau
n. *es ontälls woafé* ein beschwerliches Werkzeug

Prädikativ

SINGULAR

m. *de hònn ésch(t) bésche* der Hund ist böse
f. *d'frou ésch(t) liebé* die Frau ist lieb
n. *es ontälls woafé* das Werkzeug ist
beschwerlich

PLURAL

d'hònna sinn bésché die Hunde sind böse
d'froue sinn liebé die Frauen sind lieb
d'woaffene sinn ontälle die Werkzeuge sind
beschwerlich

Steigerung

Komparativ -ör
Superlativ -scht

Beispiele:

jongòr - schwachòr – grossòr
jongscht – schwachscht – groscht

jünger, schwächer, grösser
jüngste, schwächste, grösste

PRONOMEN

Personalpronomen

SINGULAR

1. *éch* ich
2. *du* du
3. *-er* er
dšchi sie
äs es

PLURAL

1. *wier* wir
2. *ier* ihr
3. *dšchi* sie

Possessivpronomen

Attributive Verwendung:

SINGULAR

m.		f.		n.	
<i>min</i>	mein	<i>min</i>	meine	<i>mis</i>	mein
<i>din</i>	dein	<i>din</i>	deine	<i>dis</i>	dein
<i>dschin</i>	sein	<i>dschin</i>	seine	<i>dschis</i>	sein
<i>éndsche</i>	unser	<i>éndsché</i>	unsere	<i>énz</i>	unser
<i>oue</i>	ouer	<i>oué</i>	ouere	<i>ous</i>	euer
<i>ériò</i>	ihr	<i>ériò</i>	ihr	<i>ériò</i>	ihr

Selbständige (nicht-attributive) Verwendung:

SINGULAR

m.		f.		n.	
<i>mine</i>	meine	<i>miné</i>	meine	<i>mis</i>	meines
<i>dine</i>	deine	<i>diné</i>	deine	<i>dis</i>	deines
<i>dschine</i>	seine	<i>dschiné</i>	seine	<i>dschis</i>	seines
<i>éndsche</i>	unser	<i>éndsché</i>	unsere	<i>énz</i>	unser
<i>oue</i>	euer	<i>oué</i>	euer	<i>ous</i>	eueres
<i>ériò</i>	ihr	<i>ériò</i>	ihre	<i>ériò</i>	ihres

Demonstrativpronomen

„dieser“

SINGULAR

m.	<i>déŝche</i>	dieser
f.	<i>déŝché</i>	diese
n.	<i>déz</i>	dieses

PLURAL

<i>déŝché</i>	diese
<i>déŝché</i>	diese
<i>déŝché</i>	diese

„der“ (einfache Form)

„der da“ (Form mit Adverb)

SINGULAR

m.	<i>dée</i>	<i>dée doa</i>	der da
f.	<i>di</i>	<i>di doa</i>	die da
n.	<i>das</i>	<i>das doa</i>	das da

PLURAL

<i>di</i>	<i>di doa</i>	di da
<i>di</i>	<i>di doa</i>	di da
<i>di</i>	<i>di doa</i>	di da

Interrogativ - und Indefinitpronomen

wéer ?

wer ?

was ?

was ?

epper – *eswéer* – *eswelz*

jemand

eppés – *eswas*

etwas

niema - *kei*

niemand, kein

ZAHLOWORT

Kardinalzahlen (Grundzahlen)

1 eis	10 zäne	19 ninze
2 zwei	11 elfé	20 zwenzg
3 dri	12 zwelfé	21 eisönzwenzg
4 viere	13 dritze	30 drissg
5 fénfé	14 vierze	40 vierzg
6 säksché	15 fofze	50 fofzg
7 sebné	16 sächze	60 sächzg
8 achté	17 sébbeze	70 sébbenzg
9 niné	18 achtze	80 achzg
		90 ninzg
		100 høndert
		1000 tusòng

Ordinalzahlen (Ordnungszahlen)

érscht	nint	sébbenzend
zweit	zänt	achzend
drétt	elft	ninzend
viert	zwelft	zwenkhöscht
fénft	dritzend	30 drisköscht
säkscht	vierzend	40 vierzköscht
sébbent	fofzend	50 fofzköscht
acht	sächzend	

Beispiele:

de fofzend woage

d'fofzendò wòchò

z'fofzend heft

Im Datum: *de fofzende hejò* (15. Juli)

der fünfzehnte Wagen

die fünfzehnte Woche

das fünfzehnte Heft

der fünfzehnte Heumonat (15. Juli)

VERB

Aufgrund der Endungen im Infinitiv und im Partizip II lassen sich drei Klassen biden:

	Infinitiv	Partizip II
Klasse I	-e	(-e), -et
Klasse II	-e	-t
Klasse III	-ò	-öt

Beispiele:

Klasse I: *bisse / bésset , biete/ bottet*

beissen/gebissen, bieten / geboten

Klasse II: fiere / gfiert, wetze / gwetzt
Klasse III: beito/ beito, lògò / glògò

führen / geführt, wetzen / gewetzt
warten / gewartet, schauen / geschaut

KONIUGATIONSBEISPIELE

VOLLVERBEN

Klasse I

FÉNNE FINDEN

Indikativ

Präsens

éich fénné(n)
du fénnscht
éier fénn
wier fénnen
ier fénn
dšchi fénnen

Perfekt

éich hän gfönn
du häscht gfönn
éier hät gfönn
wier hein gfönn
ier heid gfönn
dšchi hein gfönn

Konjunktiv

Konjunktiv I (Präsens)

dass éich fénné
dass du fénnesch(t)
dass éier fénné
dass wier fénné
dass ier fénné
dass dšchi fénné

Konjunktiv I (Perfekt)

dass éich heigé gfönn
dass du heigesch gfönn
dass éier, dšchi, äs heigé gfönn
dass wier heigé gfönn
dass ier heigé gfönn
dass dšchi heigé gfönn

Konjunktiv II (unschriebene Formen)

dass éich tetté fénne
dass du tettésch(t) fénne
dass éier, dšchi, äs tetté fénne
dass wier tetté fénne
dass ier tetté fénne
dass dšchi tetté fénne

Konjunktiv II (Plusquamperfekt)

Dass éich hetté gfönn etc.

Imperativ

2. Sg. fénn!
1. pl. fénnen!
2. pl. fénn!

Partizip II

gfönn

Klasse II

FÉLLE FULLEN

Indikativ

Präsens

é ch féll(e)n
du féllsch
éer, dšchi, äs féllt
wier féllen
ier féllt
dšchi féllen

Perfekt

é ch hän gféllt
du häsch gféllt
éer hät gféllt
wier hein gféllt
ier heid gféllt
dšchi hein gféllt

Konjunktiv

Konjunktiv I (Präsens)

dass é ch féllé
dass du féllésch
dass éer féllé
dass wier féllé
dass ier féllé
dass dšchi féllé

Konjunktiv II (Perfekt)

dass é ch heigé gféllt
dass du heigésch gféllt
dass éer, dšchi, äs heigé gféllt
dass wier heigé gféllt
dass ier heigé gféllt
dass dšchi heigé gféllt

Konjunktiv II

dass é ch tetté féllé etc...

Konjunktiv II (Plusquamperfekt)

dass é ch hätté gféllt etc...

Imperativ

2. Sg. féll!
1. pl. féllen!
2. pl. féllet!

Partizip II

gféllt

Klasse III

BEITÒ WARTEN

Präsens

é ch beite(n)
du beitösch(t)
éer beitò
wier beiten
ier beitet
dšchi beiten

Perfekt

é ch hän beitò
du häsch beitò
éer hät beitò
wier hein beitò
ier heid beitò
dšchi hein beitò

Konjunktiv

Konjunktiv I (Präsens)

dass é ch beité
dass du beitésch(t)
dass éer beité

Konjunktiv I (Perfekt)

dass é ch heigé beitò
dass du heigésch beitò
dass éer, dšchi, äs heigé beitò

dass wier beité
dass ier beité
dass dŕchi beité

dass wier heigé beitt
dass ier heigé beitt
dass dŕchi heigé beitt

Konjunktiv II (Plusquamperfekt)

dass éch hetté beitt etc...

Imperativ

2. Sg. beít!
1. pl. beiten!
2. pl. beitet!

Partizip II

beitt

HEILFSVERBEN

SI SEIN

Indikativ

Präsens

éch bénn
du béscht
éer, dŕchi, äs éscht
wier sinn
ier sid
dŕchi sinn

Perfekt

éch bénn gsid
du béscht gsid
éer, dŕchi, äs éscht gsid
wier sinn gsid
ier sid gsid
dŕchi sinn gsid

Konjunktiv

Konjunktiv I (Präsens)

dass éch siggé
dass du siggésch
dass éer, dŕchi, äs siggé
dass wier siggé
dass ier siggé
dass dŕchi siggé

Konjunktiv II (Präsens)

dass éch weré
dass du werésch(t)
dass éer, dŕchi, äs weré
dass wier weré
dass ier weré
dass dŕchi weré

Konjunktiv II (Plusquamperfekt)

dass éch weré gsid
dass du weréscht gsid
dass éer, dŕchi, äs weré gsid
dass wier weré gsid
dass ier weré gsid
dass dŕchi weré gsid

Imperativ

2. sg.
1. pl.
2. pl.

sig!
siggén!
sigget!

Partizip II
gsid

HÄ HABEN

Indikativ

Präsens

éch hän
du häscht
éer, dŕchi, äs hät
wier hein
ier heid
dŕchi hein

Perfekt

éch hän kät
du häscht kät
éer, dŕchi, äs hät kät
wier hein kät
ier heid kät
dŕchi hein kät

Konjunktiv

Konjunktiv I (Präsens)

dass éch heigé
dass du heigésch
dass éer, dŕchi, äs heigé
dass wier heigé
dass ier heigé
dass dŕchi heigé

Konjunktiv I (Perfekt)

dass éch heigé kät
dass du heigésch kät
dass éer, dŕchi, äs heigé kät
dass wier heigé kät
dass ier heigé kät
dass dŕchi heigé kät

Konjunktiv II (Präsens)

dass éch hetté
dass du hettéscht
dass éer, dŕchi, äs hetté
dass wier hetté
dass ier hetté
dass dŕchi hetté

Konjunktiv II (Plusquamperfekt)

dass éch hetté kät
dass du hettésch(t) kät
dass éer, dŕchi, äs hetté kät
dass wier hetté kät
dass ier hetté kät
dass dŕchi hetté kät

Imperativ

2. sg.
1.pl.
2.pl.

háb!
hein!
heid!

Partizip II

kät

TUE TUN

Indikativ

Präsens

é ch tuen
du tuescht
éer, dŕchi, äs tuet
wier tien
ier tiet
dŕchi tien

Perfekt

é ch hân toat
du häscht toat
éer, dŕchi, äs hät toat
wier hein toat
ier heid toat
dŕchi hein toat

Konjunktiv

Konjunktiv I (Präsens)

dass é ch tiegé
dass du tiegésch(t)
dass éer, dŕchi, äs tiegé
dass wier tiegé
dass ier tiegé
dass dŕchi tiegé

Konjunktiv I (Perfekt)

dass é ch heigé toat
dass du heigésch toat
dass éer, dŕchi, äs heigé toat
dass wier heigé toat
dass ier heigé toat
dass dŕchi heigé toat

Konjunktiv II (Präsens)

dass é ch tetté
dass du tettésch(t)
dass éer, dŕchi, äs tetté
dass wier tetté
dass ier tetté
dass dŕchi tetté

Konjunktiv II (Plusquamperfekt)

dass é ch hetté toat
dass du hettésch(t) toat
dass éer, dŕchi, äs hetté toat
dass wier hetté toat
dass ier hetté toat
dass dŕchi hetté toat

Imperativ

2. sg. tue!
1. pl. tien!
2. pl. tied!

Partizip II

toat

MODALVERBEN

Infinitiv	1. sig.	2 sg.	3 sg.	2 pl.	1., 3. .pl.	Part. II	Konj. II
chönnò	chan	chanscht	chan	chent	chennen	chönnò	chenté
mògò	man	mascht	man	meit	mein	mògò	mechté
mössò	möss	möscht	möss	mésst	méssen	mössò	méssté
welle	wéll	wéllscht	wéll	wellt	wellen	welle	wellté
sollò	soll	sollscht	soll	sellt	sollen	sollò	sellté
torfò	torf	torfscht	torf	terft	terfen	torfò	terfté

Die Konjugationsformen von "sollen" stehen meist im Konjunktiv II:
é ch sellté, du selltésch, éer sellté, wier sellté, ier sellté, dŕchi sellté.